

obugoo kommt nach Wipkingen

Yves, du bist der Gründer von obugoo. Was bedeutet obugoo und was ist obugoo? obugoo steht für «old but gold» und das zweite «o» für den Wissenskreislauf. «old but gold» ist hier nicht im finanziellen Sinn zu verstehen, sondern viel mehr, dass Seniorinnen und Senioren ein wichtiger und wertvoller Bestandteil unserer Gesellschaft sind und als solchen auch wahrgenommen werden müssen. Denn ältere Mitmenschen sind eine riesige und oft ungenutzte Datenbank an Wissen und Fähigkeiten, Geschichten und Erfahrungen. Das habe ich bei meinen verschiedenen Zivildienstesätzen in Alterszentren erlebt. Und so entstand die Idee, eine Internetplattform für den Wissens-Austausch unter Generationen zu entwickeln.

Und wie kommt obugoo nach Wipkingen? obugoo Wipkingen soll eine Weiterentwicklung des Projekts sein. Bis jetzt wurde die Plattform schweizweit genutzt. Aber die Erfahrung zeigt, dass es einen lokalen Bezug braucht, damit sich Menschen zum persönlichen Austausch treffen. Denn die Idee ist, dass der Austausch bei einem realen Treffen stattfindet, nicht übers Internet. Das wird lebendiger, farbiger, spannender und nachhaltiger ... Und im Wipkinger Projekt werden nicht nur die über 63-jährigen ihr Wissen an Jüngere weitergeben, wie bis anhin bei obugoo Schweiz, sondern es werden alle dazu eingeladen, ihr Wissen an andere weiterzugeben. Aber Menschen über 63 möchten wir besonders ansprechen und willkommen heissen, denn sie haben durch ihr Alter einen speziell grossen Wissens- und Erfahrungsschatz, den sie anderen schenken und weitervermitteln können.

Wieso hast du dir Wipkingen ausgesucht für das Pilot-Projekt?

Ich liebe seit kurzem in Wipkingen. Mich interessiert wer hier wohnt und welches Wissen, welche Geschichten und Erfahrungen, hier verborgen

liegen. Und ich freue mich, auf diese Weise Quartierbewohnende aller Generationen kennen zu lernen. Vielleicht lebt das benötigte Wissen gleich um die Ecke. Das GZ Wipkingen hat entschieden, das Projekt in Wipkingen zu lancieren. Das ist ideal. Ich werde als freiwillig Engagierter mitwirken.

Kannst du uns ein Beispiel von einem Generationentreffen erzählen?

Ja, das war der Austausch zwischen dem 19-jährigen Jonas und dem 67-jährigen Werner, der ein begeisterter Segway-Fahrer ist. Werner führte Jonas in das umweltfreundliche Gefährt ein, das durch Körperverlagerung gesteuert wird. Jonas fand das cool und lernte schnell das Gefährt zu steuern. Heute empfiehlt Jonas allen Neugirigen das Segwayfahren auszuprobieren. Mehr über diesen Generationenaustausch ist unter www.obugoo.com zu finden.

Was tun nun interessierte WipkingerInnen und Wipkinger?

Wer sich gut auskennt im Internet stöbert auf der Webseite www.obugoo.com/wipkingen und schaut, was alles möglich ist. Da gibt es interessante Profile zu entdecken, spannende Pinnwandfragen, Gespräche zwischen Jung und Alt. Und wer sich inspiriert fühlt und Lust hat, meldet sich gleich selbst kostenlos an. Wer gerne persönlich über die Möglichkeiten der Plattform informiert wird, kann das in den nächsten Monaten an verschiedenen Veranstaltungen tun (siehe Angaben nebenan).

Ist die Plattform ausschliesslich für Wipkingen?

Nein, bei obugoo Wipkingen sind alle, die rund um Wipkingen leben, eingeladen mitzuwirken. Wir freuen uns auch über HönningerInnen oder Leute die in Ober- und Unterstrass und im Kreis 5 leben. Alle, die ausserhalb dieses Raumes zu Hause sind, können sich gerne bei obugoo Schweiz anmelden.

Interview: Ursula Marx, GZ Wipkingen



Yves Gugger

www.obugoo.com/wipkingen

Veranstaltungen:

Samstag, 04.06.2016,
15.00 - 18.00 im Jenseits
beim Viadukt

Dienstag, 07.06.2016,
19.00 im GZ Wipkingen

Samstag, 18.06.2016,
14.00 - 17.00
im GZ Wipkingen

*Detailinformationen zu den
Veranstaltungen erhalten
Sie ab Mitte Mai auf der
Webseite.*

Kontakte:

Yves Gugger,
yves@obugoo.com

Ursula Marx,
ursula.marx@gz-zh.ch



Lettenareal – gestern, heute und morgen!

«Der Letten» – ein Un-Ort in der Stadt Zürich! Schweizweit wurden die Bilder über die Drogenzone in Zürich im Fernsehen übertragen. Das alles ist längst Geschichte. Heute flanieren im Sommer die Menschen an der Limmat entlang, baden, sonnen sich und geniessen einen Drink, während die Sonne im Fluss versinkt. Ein kleiner Teil des Letten allerdings wurde zum Parkplatz einer Autovermietung umfunktioniert. Vor zwei Jahren wurde diese Fläche aber frei und seit gut einem Jahr sind junge, engagierte Leute aus dem Quartier daran, diese Brache lebenswert zu machen. Die Baubewilligung für ein Kafi, das als Treffpunkt dienen soll, ist fast erteilt.

Der Platz bietet Freiraum für vielfältige Aktivitäten – Stadtbienen sollen dort ihr zu Hause haben, ein Politikafi und eine Druckwerkstatt sollen realisiert werden, um nur einige Ideen zu nennen. Der Verein «Park Platz» koordiniert die Projekte. Weitere Ideen sind herzlich willkommen: projekte@park-platz.org, www.park-platz.org



Garte über de Gleis – Der Garten geht in die dritte Runde!

Die Sonne wärmt und alles spriesst – auch in den Kisten im Garte über de Gleis.

Über 60 Gärtnerinnen und Gärtner sind schon wieder fleissig am Sähen, Pflanzen und Hacken. Es hat noch freie Plätze! Wer also auch mitten in der Stadt feinste Kräuter, zartes Gemüse oder farbenfrohe Blumen ziehen möchte, kann sich gerne melden. Das Anmeldeformular befindet sich auf der Webseite.

Ein Besuch auf www.garteueberdegleis.ch lohnt sich!

Brunch

Alle, die den Garten einmal hautnah erleben möchten, sind jederzeit herzlich eingeladen dort zu verweilen. Er ist ein Treffpunkt geworden und auch Gartentipps werden fleissig ausgetauscht. *Am Sonntag, 29.05.2016, von 11.00 bis 15.00 lädt der Verein zu einem Brunch ein.*

*Eine Anmeldung ist erwünscht bei:
jamil.tafazzolian@gz-zh.ch*



Feierabendtreff Tauschen am Fluss

Am Feierabendtreff können sich Interessierte unverbindlich über Tauschen am Fluss informieren.

Bei einer «BlitzLichtRunde» lernen sich die Mitglieder mit Ihren Angeboten und Gesuchen kennen und es gibt viel Raum, um ins Tauschen zu kommen und über Gott, die Welt und das Tauschen zu philosophieren. Interessiert mitzuwirken?

Datum: Dienstag, 31.05.2016,
Mittwoch, 06.07.2016

Zeit: 19.00

Veranstalter:

GZ Wipkingen, Tauschen am Fluss

Ort: GZ Wipkingen, Kafi Tintefisch

Preis: kostenlos

Anmeldung: nicht nötig

Information: Ursula Marx

044 276 82 83

ursula.marx@gz-zh.ch

www.tauschenamfluss.ch